

Strafvollzugsstatistik

Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt
aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte
(Maßregelvollzug)



2011/2012

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 03.01.2013
Artikelnummer: 5243202129004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611 75 4114; Fax: +49 (0) 611 75 8990;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt
aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte
(Maßregelvollzug)

1 Geschäftsentwicklung (Bestand am 1.1. und 31.12. des Berichtsjahres sowie Zu- und Abgänge im Berichtsjahr)	
1.1 Geschäftsentwicklung seit 1987.....	3
1.2 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2011.....	4
2 Aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte, jeweils zum 31. März	
- 1970 bis 2012, jeweils zum Stichtag 31. März	
- Stichtag 31. März 2012 nach Ländern, Alter und Geschlecht.....	8

Begriffe

Die Maßregelvollzugsstatistik erstreckt sich auf die Personen, gegen die aufgrund einer Straftat strafrichterlich als Maßregel der Besserung und Sicherung Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus (gemäß § 63 StGB) oder in einer Entziehungsanstalt (gemäß § 64 StGB) angeordnet wurde. In die Erhebung sind auch Unterbringungen nach Bestimmungen wie etwa § 93a JGG, die auf die entsprechenden Vorschriften des StGB verweisen, mit einbezogen.

Die Unterbringung erfolgt in Anstalten außerhalb des Justizvollzugs; in der Regel sind sie der Sozial- oder Gesundheitsverwaltung der Länder zugeordnet. Berichtspflichtig für die Statistik sind die Leiter der jeweiligen Einrichtungen.

Die Erhebung erfolgt gemäß den Vordrucken St 1 A und St 1 B der Vollzugsgeschäftsordnung (VGO). Der Bestand und die Bestandsveränderung eines Jahres sind mit Vordruck **St 1 A** zu erheben. Die entsprechenden Ergebnisse werden in dieser Veröffentlichung in Tabelle 1 präsentiert.

Zum Bestand sollen alle Personen erfasst werden, die sich im Vollzuge einer Maßregel der Besserung und Sicherung befinden, auch wenn sie die Anstalt für eine kurze Zeit - z. B. Urlaub - verlassen haben. In den psychiatrischen Krankenhäusern werden dabei - im Gegensatz zu der Stichtagserhebung nach Berichtsvordruck B - auch die nach § 126a StPO einstweilig Untergebrachten zu zählen.

Als Zugang ist zu zählen, wer in die Anstalt zum Vollzuge einer Maßregel der Besserung und Sicherung - z.B. bei Verlegung oder in Widerrufsfällen auch zum weiteren Vollzuge - eintritt. Als Abgang ist zu zählen, wer aus der Anstalt infolge Beendigung der Unterbringung (z.B. Ablauf der Unterbringungsfrist, Aufhebung der Maßregel) bedingt, wegen Verlegung oder durch Tod ausscheidet. Unter bedingter Entlassung ist hier neben Entlassung aus der Unterbringung im psychiatrischen Krankenhaus nur eine Entlassung zu verstehen, die vor Ablauf der zulässigen Höchstdauer der Unterbringung erfolgt. Bei den Zahlen dieser Zelle handelt es sich um "Darunter"-Zahlen.

Mit Vordruck **St 1 B** wird jährlich zum Stichtag 31.3. die demographische Struktur der strafrichterlich Untergebrachten nach Alter, Geschlecht und Familienstand beschrieben. Hierbei sind die einstweilig Untergebrachten nach § 126a StPO nicht mit einbezogen. Die Ergebnisse der Statistik nach St 1 B werden in Tabelle 2 dieser Veröffentlichung dargestellt.

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Ergebnisse auf das frühere Bundesgebiet einschließlich Berlin-West, seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin. Flächendeckende Angaben für die neuen Länder liegen nicht vor.

1.1 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte

Früheres Bundesgebiet *)

Jahr Land Art der strafrichterlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1. 1)		Zugang 2)		Abgang 3)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. Weiblich	insgesamt	dar. Weiblich	insgesamt	dar. Weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. Weiblich
							zusammen	dar. weiblich		
1987	3 746	186	2 147	108	2 083	103	216	14	3 810	191
1989	3 874	177	2 364	140	2 213	141	415	23	4 025	176
1991	4 028	195	2 391	121	2 268	126	332	15	4 151	190
1993	4 522	190	2 591	138	2 498	130	428	22	4 615	198
1995	4 789	199	2 741	163	2 777	151	419	20	4 753	211
1997	4 983	239	3 164	215	2 748	192	435	36	5 399	262
1998	5 460	266	3 124	237	2 673	186	451	34	5 911	317
1999 4).....	5 883	314	3 032	226	2 709	193	374	21	6 206	347
2000 4)	6 182	343	3 309	219	2 803	185	426	30	6 688	377
2001 4).....	6 601	371	3 383	249	2 956	199	370	22	7 028	421
2002	7 134	427	3 728	250	3 020	193	417	30	7 842	484
2003	7 824	478	3 747	278	3 286	241	474	31	8 285	515
2004	8 276	514	3 826	266	3 437	230	532	47	8 665	550
2005	8 658	548	3 818	258	3 490	206	554	40	8 986	600
2006	9 021	603	3 844	314	3 571	277	603	40	9 294	640
2007	9 361	650	3 830	309	3 738	286	847	54	9 453	673
2008 5)	9 538	684	4 046	332	3 901	307	762	72	9 683	709
2009	9 670	706	4 385	300	4 032	290	947	59	10 023	716
2010 6)	10 019	717	4 622	349	4 197	323	892	57	10 444	743
2011 6)	10 423	738	4 833	340	4 593	319	1 067	69	10 663	759
davon:										
Baden-Württemberg	1 024	81	455	24	474	33	157	10	1 005	72
Bayern	2 409	205	1 405	102	1 357	95	503	34	2 457	212
Berlin	665	65	196	19	171	12	73	4	690	72
Bremen	126	9	89	9	81	7	13	2	134	11
Hamburg	276	31	80	8	70	8	39	3	286	31
Hessen	755	60	367	24	364	25	20	-	758	59
Niedersachsen	1 289	75	518	19	516	24	19	-	1 291	70
Nordrhein-Westfalen	2 813	163	1 341	115	1 214	97	140	10	2 940	181
Rheinland-Pfalz 6)	581	20	230	11	208	10	51	2	603	21
Saarland	183	11	54	2	51	4	-	-	186	9
Schleswig-Holstein.....	302	18	98	7	87	4	52	4	313	21
nachrichtlich:										
Mecklenburg-Vorpommern.....	226	12	79	3	71	2	30	2	234	13
2011 nach Art der Anstalt 6)										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 7)	6 602	497	1 393	99	1 361	97	330	23	6 634	499
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	3 318	186	2 516	142	2 330	136	649	40	3 504	192
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	2 134	142	1 545	78	1 445	98	382	28	2 234	122
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	503	55	924	99	902	86	88	6	525	68

*) Einschl. Berlin-West, seit 1996 einschl. Gesamt-Berlin.

1) Abweichungen in den Zahlen am 1.1. gegenüber dem 31.12 des Vorjahres sind durch nachträgliche Berichtigung der Bestandszahlen bedingt.

2) Nicht nur Erstaufnahmen.

3) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

4) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 1998.

5) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 2007.

6) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 2009.

7) Ohne einstweilige Unterbringung.

1.2 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2011

Art der strafrechtlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1.		Zugang 1)		Abgang 2)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. weiblich
							insgesamt	dar. weiblich		
Baden-Württemberg										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	600	44	150	11	166	9	96	6	584	46
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	355	22	223	6	221	13	54	4	357	15
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	227	15	132	4	129	9	33	1	230	10
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	69	15	82	7	87	11	7	-	64	11
Untergebrachte insgesamt	1 024	81	455	24	474	33	157	10	1 005	72
Bayern										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	1 241	98	265	18	288	17	83	2	1 218	99
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	1 078	96	942	69	883	62	398	32	1 137	103
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	767	78	532	24	551	48	256	24	748	54
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	90	11	198	15	186	16	22	-	102	10
Untergebrachte insgesamt	2 409	205	1 405	102	1 357	95	503	34	2 457	212
Berlin										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	543	65	68	7	60	6	39	3	551	66
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	82	-	47	-	33	-	8	-	96	-
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	32	-	45	-	12	-	-	-	65	-
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	40	-	81	12	78	6	26	1	43	6
Untergebrachte insgesamt	665	65	196	19	171	12	73	4	690	72
Bremen										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	89	7	33	1	34	3	5	1	88	5
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	35	1	34	5	30	3	8	1	39	3
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	18	1	15	3	16	1	7	1	17	3
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	2	1	22	3	17	1	-	-	7	3
Untergebrachte insgesamt	126	9	89	9	81	7	13	2	134	11

1) Nicht nur Erstaufnahmen.

2) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

3) Ohne einstweilige Unterbringung.

noch 1.2: Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2011

Art der strafrechtlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1.		Zugang 1)		Abgang 2)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. weiblich
							insgesamt	dar. weiblich		
Hamburg										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	209	25	36	4	20	1	15	1	225	28
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	46	3	25	1	23	3	7	-	48	1
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	17	-	-	-	4	-	2	-	13	-
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	21	3	19	3	27	4	17	2	13	2
Untergebrachte insgesamt	276	31	80	8	70	8	39	3	286	31
Hessen										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	445	41	100	4	115	13	3	-	430	32
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	264	15	166	9	154	8	17	-	276	16
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	216	11	101	4	92	4	7	-	225	11
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	46	4	101	11	95	4	-	-	52	11
Untergebrachte insgesamt	755	60	367	24	364	25	20	-	758	59
Niedersachsen										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	808	57	120	3	113	7	-	-	815	53
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	433	13	306	9	308	8	19	-	431	14
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	182	9	142	6	151	5	-	-	173	10
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	48	5	92	7	95	9	-	-	45	3
Untergebrachte insgesamt	1 289	75	518	19	516	24	19	-	1 291	70
Nordrhein-Westfalen										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	1 986	124	528	44	472	32	55	6	2 042	136
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	749	30	555	37	502	34	81	3	802	33
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	520	26	438	33	371	30	45	2	587	29
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	78	9	258	34	240	31	4	1	96	12
Untergebrachte insgesamt	2 813	163	1 341	115	1 214	97	140	10	2 940	181

1) Nicht nur Erstaufnahmen.
2) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

3) Ohne einstweilige Unterbringung.

noch 1.2: Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2011

Art der strafrechtlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1.		Zugang 1)		Abgang 2)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. weiblich
							insgesamt	dar. weiblich		
Rheinland-Pfalz 4)										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	310	12	61	6	50	6	15	2	321	12
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	187	2	138	2	124	2	30	-	201	2
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	127	1	107	1	102	1	15	-	132	1
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	84	6	31	3	34	2	6	-	81	7
Untergebrachte insgesamt	581	20	230	11	208	10	51	2	603	21
Saarland										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	123	8	8	-	15	1	-	-	116	7
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	50	3	37	1	24	3	-	-	63	1
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	10	-	9	1	12	-	-	-	7	1
Untergebrachte insgesamt	183	11	54	2	51	4	-	-	186	9
Schleswig-Holstein										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	248	16	24	1	28	2	19	2	244	15
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	39	1	43	3	28	-	27	-	54	4
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	28	1	33	3	17	-	17	-	44	4
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	15	1	31	3	31	2	6	2	15	2
Untergebrachte insgesamt	302	18	98	7	87	4	52	4	313	21
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin 4)										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	6 602	497	1 393	99	1 361	97	330	23	6 634	499
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	3 318	186	2 516	142	2 330	136	649	40	3 504	192
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	2 134	142	1 545	78	1 445	98	382	28	2 234	122
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	503	55	924	99	902	86	88	6	525	68
Untergebrachte insgesamt	10 423	738	4 833	340	4 593	319	1 067	69	10 663	759

1) Nicht nur Erstaufnahmen.
2) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

3) Ohne einstweilige Unterbringung.

noch 1.2: Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 2011

Art der strafrechtlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1.		Zugang 1)		Abgang 2)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	zusammen	dar. weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. weiblich
							insgesamt	dar. weiblich		
Mecklenburg-Vorpommern										
nachrichtlich:										
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 3)	145	10	22	-	19	1	11	1	148	9
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	74	2	42	2	35	1	19	1	81	3
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	41	1	18	-	15	-	11	-	44	1
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	7	-	15	1	17	-	-	-	5	1
Untergebrachte insgesamt	226	12	79	3	71	2	30	2	234	13

1) Nicht nur Erstaufnahmen.

2) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

3) Ohne einstweilige Unterbringung.

4) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 2009.

2 Im psychiatrischen Krankenhaus und in der Entziehungsanstalt aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte am 31.3. nach Alter und Familienstand *)

Früheres Bundesgebiet 1)

Jahr Land Alter Familienstand	Psychiatrisches Krankenhaus und Entziehungsanstalt zusammen			Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 2)		Entziehungsanstalt (§ 64 StGB) 3)				
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen		dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht		
						zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
1970	4 401	4 156	245	4 222	240	179	5	18	2	
1975	3 677	3 508	169	3 494	164	183	5	30	2	
1980	3 237	3 074	163	2 593	102	644	61	184	29	
1985	3 462	3 294	168	2 472	104	990	64	302	41	
1990	3 649	3 496	153	2 489	95	1 160	58	315	27	
1995	4 275	4 107	168	2 902	111	1 373	57	537	35	
1996	4 233	4 078	155	2 956	119	1 277	36	491	17	
1997	4 579	4 370	209	3 216	145	1 363	64	535	33	
1998	5 068	4 837	231	3 539	166	1 529	65	619	38	
1999	5 495	5 227	268	3 838	195	1 657	73	758	43	
2000 4)	5 872	5 554	318	4 098	223	1 774	95	789	46	
2001 4)	6 219	5 886	333	4 297	257	1 922	76	985	35	
2002	6 550	6 166	384	4 462	263	2 088	121	960	64	
2003	7 399	6 944	455	5 118	322	2 281	133	1 189	94	
2004	7 802	7 353	449	5 390	334	2 412	115	1 379	68	
2005	8 113	7 636	477	5 640	356	2 473	121	1 409	60	
2006	8 536	7 993	543	5 917	393	2 619	150	1 582	90	
2007	8 664	8 089	575	6 061	413	2 603	162	1 486	92	
2008	8 943	8 326	617	6 287	443	2 656	174	1 593	106	
2009 5)	9 251	8 606	645	6 440	477	2 811	168	1 690	111	
2010	9 590	8 922	668	6 569	496	3 021	172	1 817	130	
2011 6)	9 974	9 278	696	6 620	508	3 354	188	2 108	140	
2012 6) 7)	10 276	9 568	708	6 750	511	3 526	197	2 325	122	
darunter 2012 6) 7):										
Wiederholungsfälle	471	448	23	335	20	136	3	90	3	
Widerruffälle	318	296	22	269	15	49	7	25	2	
2012 nach Ländern 6) 7)										
Baden-Württemberg	1 020	955	65	715	52	305	13	199	10	
Bayern	2 393	2 187	206	1 204	97	1 189	109	775	53	
Berlin	656	590	66	543	65	113	1	86	-	
Bremen	122	115	7	88	5	34	2	15	2	
Hamburg	281	253	28	232	27	49	1	8	-	
Hessen	701	642	59	446	40	255	19	204	16	
Niedersachsen	1 229	1 165	64	785	53	444	11	214	7	
Nordrhein-Westfalen	2 860	2 688	172	2 040	138	820	34	600	30	
Rheinland-Pfalz	544	530	14	337	12	207	2	180	1	
Saarland	169	161	8	117	7	52	1	-	-	
Schleswig-Holstein	301	282	19	243	15	58	4	44	3	
nachrichtlich:										
Mecklenburg-Vorpommern	230	217	13	148	10	82	3	41	2	
2012 nach Alter (von ... bis unter ... Jahren) 6) 7)										
unter 25	957	906	51	519	28	438	23	287	15	
25 - 30	1 635	1 535	100	841	67	794	33	584	20	
30 - 40	3 156	2 933	223	1 834	145	1 322	78	942	53	
40 - 50	2 683	2 493	190	1 949	145	734	45	419	23	
50 - 60	1 352	1 240	112	1 141	94	211	18	88	11	
60 - 70	361	334	27	335	27	26	-	4	-	
70 und mehr	132	127	5	131	5	1	-	1	-	
2012 nach Familienstand 6) 7)										
ledig	7 132	6 740	392	4 871	291	2 261	101	1 515	63	
verheiratet	796	710	86	414	61	382	25	255	14	
verwitwet	111	93	18	73	17	38	1	23	1	
geschieden	1 002	890	112	578	67	424	45	226	25	
ohne Angabe	1 235	1 135	100	814	75	421	25	306	19	

*) Ohne einstweilige Unterbringung.

1) Einschl. Berlin-West, seit 1996 einschl. Gesamt-Berlin.

2) Für 1970 Anordnungen aufgrund § 42b StGB.

3) Für 1970 Anordnungen aufgrund § 42c StGB.

4) Für Rheinland-Pfalz Ergebnisse aus 1999.

5) Für Rheinland-Pfalz Ergebnisse aus 2008.

6) Für Rheinland-Pfalz Ergebnisse aus 2010.

7) Für Schleswig-Holstein teilweise Daten aus 2011.